



# Finanzbericht Rheingau-Taunus-Kreis, LK

Abrufdatum: 19.12.2025

# Finanzbericht

## Daten - Prognosen

### Rheingau-Taunus-Kreis, Landkreis

#### Inhaltsübersicht

1. Nutzungshinweise	3
2. Finanzen	4
3. Demografische Entwicklung	6

# 1. Nutzungshinweise

Die Bertelsmann Stiftung stellt auf Basis des Internetportals "Wegweiser Kommune" diesen "Finanzbericht" als Datei zur Verfügung. Die Erläuterungen und Berechnungen der einzelnen Indikatoren finden Sie in der [Methodik](#).

Ziel dieser tabellarischen Darstellung ist es, einen Überblick über den Stand wichtiger Finanzkennzahlen des Kernhaushaltes zu geben, damit Transparenz und interkommunale Vergleiche zu fördern sowie Anstoß zu konkretem Handeln zu geben.

Die Fokussierung auf den Kernhaushalt (also ohne Auslagerungen) resultiert aus dem Ziel, eine möglichst weitgehende Vergleichbarkeit der Daten zu erreichen und Verzerrungen infolge unterschiedlicher Konzernstrukturen zu vermeiden.

Der Bericht basiert auf amtlichen Statistiken und reflektiert die aktuellsten Kennzahlen des „Wegweiser Kommune“. Die Daten berücksichtigen den Zensus 2011.

Die Daten stehen unter der [Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0](#) zur Verfügung.

## 2. Finanzen

Indikatoren	Rheingau-Taunus-Kreis, LK	2023
Einzahlungen lfd. Verwaltung (Euro je Einwohner:in)		3.390
Auszahlungen lfd. Verwaltung (Euro je Einwohner:in)		3.123
Primärsaldo (Euro je Einwohner:in)		267
Finanzeinzahlungen (Euro je Einwohner:in)		20
Finanzauszahlungen (Euro je Einwohner:in)		50
Finanzsaldo (Euro je Einwohner:in)		-30
Staatliche Investitionszuweisungen (Euro je Einwohner:in)		79
Sachinvestitionen (Euro je Einwohner:in)		449
Investitionssaldo (Euro je Einwohner:in)		-328
Investitionskredite (Euro je Einwohner:in)		1.906
Investitionskredite % zum Vorjahr (%)		9,7
Finanzmittelsaldo (Euro je Einwohner:in)		-91
nachrichtlich: Vermögenssaldo (Euro je Einwohner:in)		-82
Liquiditätskredite (Euro je Einwohner:in)		2
Liquiditätskredite % zum Vorjahr (%)		0,0
Verschuldung im Kernhaushalt (Euro je Einwohner:in)		1.909
Grundsteuer B (Euro je Einwohner:in)		193
Hebesatz Grundsteuer B (v.H.)		571
Gewerbesteuer (netto) (Euro je Einwohner:in)		437
Hebesatz Gewerbesteuer (v.H.)		392
Einkommensteuer (Euro je Einwohner:in)		789
Steuereinnahmen pro Einwohner:in (Euro je Einwohner:in)		1.372
Schlüsselzuweisungen (Euro je Einwohner:in)		781
Allgemeine Deckungsmittel (Euro je Einwohner:in)		2.300
Umlage an Gemeindeverbände (Euro je Einwohner:in)		1.082
Verfügbare Deckungsmittel (Euro je Einwohner:in)		2.091

	2023
Indikatoren	Rheingau-Taunus-Kreis, LK
Personalauszahlungen (Euro je Einwohner:in)	911
Kostenerstattung für Sozialausgaben (Euro je Einwohner:in)	152
Soziale Leistungen (Euro je Einwohner:in)	678
Jugendhilfe (Euro je Einwohner:in)	225

Quelle: Statistische Ämter der Länder, FORA mbH, eigene Berechnungen, Regionaldatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder

### 3. Demografische Entwicklung

Indikatoren	2023	Rheingau-Taunus-Kreis, LK
Bevölkerung (Anzahl)	189.918	
Bevölkerungsentwicklung seit 2011 (%)	5,2	
Bevölkerungsentwicklung über die letzten 5 Jahre (%)	1,5	
Geburten (je 1.000 Einwohner:innen)	7,7	
Sterbefälle (je 1.000 Einwohner:innen)	11,8	
Natürlicher Saldo (je 1.000 Einwohner:innen)	-4,0	
Zuzüge (je 1.000 Einwohner:innen)	53,6	
Fortzüge (je 1.000 Einwohner:innen)	45,6	
Wanderungssaldo (je 1.000 Einwohner:innen)	8,0	
Familienwanderung (je 1.000 Einwohner:innen)	19,6	
Bildungswanderung (je 1.000 Einwohner:innen)	-9,9	
Wanderung zu Beginn der 2. Lebenshälfte (je 1.000 Einwohner:innen)	1,4	
Alterswanderung (je 1.000 Einwohner:innen)	1,0	
Durchschnittsalter (Jahre)	46,1	
Medianalter (Jahre)	48,7	
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	32,7	
Altenquotient (ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	42,3	
Gesamtquotient (unter 20-/ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	75,0	
Anteil unter 18-Jährige (%)	16,7	
Anteil Elternjahrgänge (%)	14,7	
Anteil 65- bis 79-Jährige (%)	16,3	
Anteil ab 80-Jährige (%)	7,9	
Einwohner:innendichte (Einwohner:innen je Hektar)	2,3	

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen